

# Aufsätze, Vorträge, Zeitungsartikel und Bücher zum Thema „Entwicklungstendenzen der deutschen Sprache“

Kopien nachstehender Dokumente sind gegen Kostenerstattung (35 Pfennig pro kopierter DIN-A 4- Seite, zuzüglich anfallender Versandkosten) beim Verein **unter Angabe der Postanschrift** erhältlich. Die Angabe der Seitenzahl in [ ] bezieht sich auf den Umfang des kopierten Dokuments und dient der Kostenkalkulation. Das Urheberrecht liegt bei den Autoren.

- a) Aufsätze in Sammelbänden und Fachzeitschriften
- b) Artikel in der Tages- und Wochenpresse
- c) Vorträge
- d) Bücher
- e) elektronische Veröffentlichungen
- f) unveröffentlichte Manuskripte
- Anhang: Sprache und Sprachschutz auf internationaler Ebene

## a) Aufsätze in Sammelbänden und Fachzeitschriften

**Ulrich Ammon:** „Deutsch oder Englisch?: Über die Wissenschaftssprache der Deutschen“, *Forschung & Lehre* 8/98, S. 415-417.

**Ulrich Ammon:** „Eine Gefahr für die deutsche Sprache?“, *Zeitschrift für den Kulturaustausch* 45, 4/1995, S. 569-575.

**Holger Appel:** „Ich verstehe meine Bank nicht mehr“, *Forum- Mitarbeiterzeitschrift der Deutsche Bank AG*, Ausg. Dez.2000/ Jan.2001

**Karl J. R. Arndt:** „Deutsch als Landessprache der USA“, *Die deutschsprachige Presse Amerikas*, Band 3, K-G Saur-Verlag.

**Gerhard Augst:** „Fremdwort - fremdes Wort“, *Sprachnorm und Sprachwandel*, Wiesbaden 1977, S. 63-123.

**Doris Bachmann-Medick:** „1+1=3? Interkulturelle Beziehungen als ‚dritter Raum‘“, *Weimarer Hefte*, 1/1999

- Mar Barth:** „Englisches im Deutschen,,, *Muttersprache* 67, 1957, S. 143-144, S. 186-188.
- Sylvia Basoğlu, Renner K. Pogarell:** „Interferenzen im Bereich der Anrede“, *Mehrsprachigkeit und Gesellschaft*, Akten des 17. Linguistischen Kolloquiums, Brüssel 1982, Band 2, Max Niemeyer Verlag, Tübingen, 1983
- Gerhard Baumfalk:** „Ist die deutsche Sprache noch zu retten?“ , *Kameraden*, Nr. 9/1999, S. 8
- Maria Benning:** „ ,Es gibt kein Denglisch““, *c't*, Nr. 6/2001, [1 Seite]
- Helmut Bernsmeier:** „Der Deutsche Sprachverein im ‚Dritten Reich‘ „, *Muttersprache* 93, 1983, S. 35ff.
- Karl-Heinz Best, Gabriel Altmann:** „Untersuchungen zur Gesetzmäßigkeit von Entlehnungsprozessen im Deutschen“, *Folia Linguistica Historica*, VII/1/1986, S. 31-41, [6 Seiten]
- Wolfgang Bittner:** „... eine schleichende Erosion, die den Untergang herbeiführt“, *Buchreport*, Nr. 15, 18.04.1998
- Matthias Bode:** „Angemerkt“, *Kirchenzeitung für das Bistum Hildesheim*, November 2000
- Wilfried Böhm:** „Die Deutschen und ihre Sprache.“, *Deutschland-Magazin* 11/96, Bürger Forum Deutsche Sprache.
- Wilfried Böhm:** „Eine französische Sottise und deutscher Mut“, *Das Ostpreußenblatt*, 24. Juli 1999
- Wilfried Böhm:** „Europa und seine Sprachen“, *Das Ostpreußenblatt*, 09. August 1997
- Wilfried Böhm:** „Mit Pidgindeutsch zum Wahlsieg?“, *Das Ostpreußenblatt*, 01. August 1998
- Wilfried Böhm:** „Sprache der Freiheit“, *Das Ostpreußenblatt*, 29. Juli 2000
- Wilfried Böhm:** „Sprechen Sie Engleutsch?“, *Ideenmagazin*, Nr. 146, 2000
- Wilfried Böhm:** „Wadde hadde Ding Dong ...“, *Das Ostpreußenblatt*, 1. Juli 2000
- Wilfried Böhm:** „ ,Flut von Amerikanismen zurückdrängen““, *Das Ostpreußenblatt*, 30. Oktober 1999
- Bert van Boghout:** „Veramerikanisierung“, *Were Di*, Verband Niederländischer Arbeitsgemeinschaften [Hrsg.].
- F. Brix, Th. Güdelhöfer:** „Zum Einfluß des Englischen auf die Wissenschaftssprache,,, *Radiologe* 29, 1989.
- Helga Bister-Broosen:** „Frankreichs Sprachgesetzgebung,,, *Sprachreport* 4/92, S. 13-14
- Michael G. Clyne:** „Kommunikation und Kommunikationsbarrieren bei englischen Entlehnungen im heutigen Deutsch,,, *Zeitschrift für Germanistische Linguistik* 1, 1973, S. 163-177.
- Martina Lucia Curcio:** „Zunehmende Anglisierung im Deutschen und ihre Rezeption im Unterricht Deutsch als Fremdsprache“, *Zielsprache Deutsch* 30, 2/1999, S.106- 113
- Karlheinz Daniels:** „Erfolg und Mißerfolg der Fremdwortverdeutschung,,, *Muttersprache* 69, S.

46ff; S. 105ff; S. 141ff.

**Margret Davis:** „Verbal Abuse“, *Spotlight*, 8/98, S. 44.

**Simon Demmelhuber:** „?n@cht mit XmasMan“, *Funkschau*, 1/2001, S.18-19

**Rupert Deppe:** „Sprachen öffnen Türen“, *Schulverwaltung NRW*, 1/2001, S. 4-5

**Hermann H. Dieter:** „Die Sprache der politischen Ökologie – Plädoyer für Responsible Care beim Recycling englischsprachiger Texte.,,“, *Sprach-Report, IDS*, 4/94, S.9- 12.

**Hermann H. Dieter:** „Deutsch als Kultur- und Wissenschaftssprache- Nur noch im Museum zu Hause?.,,“, *Umweltwissenschaften und Schadstoff-Forschung -Zeitschrift für Umweltchemie und Ökotoxikologie* 2/99.

**Hermann H. Dieter:** „Fertigwörter – Fertigkost“, *Zeitschrift für Ernährungsökologie*, 3/2000, S.125- 127

**Wolfgang K.A. Disch:** „Wenn Begriffe nicht mehr greifen“, *Marketing Journal*, 1/1993, 18. Februar 1993

**Uli Schulte- Döinghaus:** „Die Sprache der Sieger“, *werben & verkaufen*, 01. Dezember 2000

**Konrad Ehlich:** „Deutsch als Wissenschaftssprache für das 21. Jahrhundert“, *GFL – German as foreign language*, 11/2000, [19 Seiten]

**Konrad Ehlich:** „Expansion oder Mimikry? Thesen zum Zwiespalt zwischen äußerer und innerer Kulturpolitik in Deutschland.,,“, in: Institut für Auslandsbeziehungen (Hg.): *Materialien zum Internationalen Kulturaustausch* 36: „Sprachenpolitik in Europa- Sprachenpolitik für Europa.,,“, Stuttgart, S. 128-138.

**Konrad Ehlich:** „Innen- & Außenkulturpolitik- Eine Medaillenbeschreibung.,,“, München 1997.

**Konrad Ehlich:** „Internationale Wissenschaftskommunikation 2000ff.- Eine Verlust- und eine Suchanzeige.,,“, in: Wolfgang W. Moelleken, Peter J. Weber (Hg.): „Neue Forschungsarbeiten zur Kontaktlinguistik.,,“, Bonn 1997, S. 128-138.

**Konrad Ehlich:** „Von der Attraktivität der Lehrangebote für ‚Deutsch als Wissenschaftssprache‘.,,“.

**Jürgen Eichhoff:** „Politische Korrektheit.,,“, *Der Sprachdienst* 3/99, S.97-100.

**Renate Fabel:** „Sprachlos traurig“, *Madame, Mai* 199?

**Hermann Fink:** „Americanisms in German.,,“, *American Studies Newsletter* 16, 1988.

**Hermann Fink:** „Anglicisms in the Debates on Economic Policy of the German Bundestag 1980 - 1990.,,“, *Freiberger Arbeitspapiere* 96/15, 1996 **bzw.** „Anglizismen in Wirtschaftspolitischen Debatten des deutschen Bundestages 1980 – 1990.,,“, *Arbeitspapiere des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft Paderborn* Nr. 29, 1991.

**Hermann Fink und Angelika Rammes:** „Zum Verständnis angloamerikanischer Warenbezeichnungen und -beschriftungen bei deutschem Verkaufspersonal.,,“, *Freiberger Arbeitspapiere* 95/10, 1995.

**Peter Fischer:** „Wenn Verlegenheit die Nation entsetzt“, *Das Ostpreußenblatt*, 17. Februar

2001

**Dieter Föhr:** „Sprachstörung,,, *Hausblatt des Goethe-Instituts*.

**Csaba Földes:** „Das Fach Deutsch als Fremdsprache und die auswärtige Sprach- und Kulturpolitik der BRD. Anmerkungen aus einer ‚auslandsgermanistischen‘ Perspektive,,, *Studia Germanica Universitatis Vesprimiensis*, [Hrsg.C. Földes], 1997, S. 37-48.

**Csaba Földes:** „Deutsch in Europa,,, *Wirkendes Wort* 45, 2/1995, S. 305-317.

**Helmar Frank:** „Thesen zur deutschen Sprachpolitik“, *paderborner studien*, Heft 3, Februar, Jg.1973/74

**Elisabeth Fraser:** „Ein englischer Blick auf das Deutsche,,, *Sprachreport*, 4/92, S. 5-6.

**Helmut Gipper:** „Bibliographisches Handbuch zur Sprachinhaltsforschung“, Teil I, aus *Abhandlungen Der Rheinisch-Westfälischen Akademie der Wissenschaften*, 1972.

**Dr. Heribert Gleixner:** „Sprache und Erziehung- Überlegungen eines klassischen Philologen,,, *Förderverein Bairische Sprache e. V. Rundbrief* , Nr. 31, September 1999, S. 25-30.

**Helmut Glück:** „ ‚quamvis Slavonico sermone utitur...‘“, *Mittelalterforschung in Bamberg aus Forschungsforum, Berichte aus der Otto-Friedrich-Universität Bamberg*, [Hrsg. Rolf Bergmann], Heft 10/2001, S. 148-149

**Helmut Glück, Barbara Bruzzone, Sandra Miehling:** „Deutsch als Fremdsprache schon im Mittelalter?“, *Mittelalterforschung in Bamberg aus Forschungsforum, Berichte aus der Otto-Friedrich-Universität Bamberg*, [Hrsg. Rolf Bergmann], Heft 10/2001, S. 142-147

**Rischu Grandorf:** „Babylon ist Schnee von gestern“, *Gut leben*, 1/2000, S.6

**Dirk Hansen:** „Hilferuf: Latendeutsch, Denglisch oder Neusprech?“, *liberal- Vierteljahreshefte für Politik und Kultur*, Heft 3, 08/1999

**Astrid Happ:** „Neudeutsch- Die Veränderung der deutschen Sprache auf Grund des starken angloamerikanischen Einflusses“, *interaktiv*, Juni 2000, Nr.2

**Hans Heckel:** „Die ‚Reform‘ ist geplatzt“, *Das Ostpreußenblatt*, 29.Juli 2000

**Wolfgang Hendlmeier:** „In Nordfriesland keine zweisprachigen Ortstafeln erlaubt“, *Die deutsche Schrift*, 1/1998, S. 133

**Wolfgang Hendlmeier:** „Aufruf zur Sprach- und Schriftpflege“, *Eckartbote*, 5/1997, S.6/7

**Wolfgang Hendlmeier:** „Sprachpflege einst und heute“, *Die deutsche Schrift*, Sonderheft 1990/91

**Horst Hensel:** „Ausverkauf auf ‚Denglisch‘? Zur Desinformation der Verbraucher durch Anglisierung der Werbung,,, *Argumente zur Verbraucherpolitik* 4, 1999 S. 70-77.

**Horst Hensel:** „Verteidigung der Muttersprache - Eine neue Aufgabe für den Deutschunterricht,,, *Pädagogik* 5, 1999 S. 57/58.

**Horst Hensel:** „Verteidigung der Muttersprache und Kulturelle Selbstbehauptung“, *Sprachdienst*, 14.April 1998

**Wilhelm Herzog:** „Wortklaubereien“, *Das Beste*, 1/1998, S.123

**Wolfgang Hilberg:** „Hat Deutsch als Wissenschaftssprache wirklich keine Zukunft?“, *Forschung und Lehre*, 12/2000, S.628- 630

**Wolfgang Hildebrandt:** „Denglisch-Notwendigkeit oder Dummdeutsch? In:Wilhelm-Raabe-Schule Bremerhaven, Jahresschau 1998/99, S.28-30.

**Wihelm Hillek:** „Der Deutschen höchstes Gut: Die Sprache“, *Heimatbote*, 01. September 1994

**Rudolf Hoberg:** „Fremdwörter - Wie soll sich die Gesellschaft für deutsche Sprache dazu verhalten?“, *Der Sprachdienst*, Nr. 5, 1996, S. 137-142.

**Gertrud Höhler:** „Werbesprache und Alltagssprache- ein profitables Bündnis“, *Business Club*, 1/1998

**Harald Holz:** „Deutsche Sprache in der Krise“, *Der zerrissene Adler*, Band 1 der Deutsch-Lateinamerikanischen Diskurse, Münster 1995, S. 108-126.

**Thomas Hoof:** „Werbung. ‚Turn it down‘: Es wird zuviel.“, *Manufactum*, Sommer 1996

**Werner Jacob:** „Wer hat Angst vorm Denglisch?“, *Kunst& Kultur*, Nr. 8/9, Dezember 1998

**Gerhard Jakob:** „ ‚Möbelparadies‘ im Kulturpalast: Die deutsche Sprache in Polen heute“, *Sprachreport* 2-3/92, S. 8-12.

**Gerhard H. Junker:** „Der Zeitgeist spricht Englisch.“, *VDI-Mitt. des Bodensee-Bez. Verein* 6/97, S. 1 – 7.

**Gerhard H. Junker:** „Deutsch auf dem Weg in die Mischsprache“, *DIN Mitteilungen* 12/1996.

**Roland Kaehlbrandt:** „Jargon und Pidgin“, *Forschung & Lehre* 4, 1995, S.178f.

**Werner Kallmeyer, Inken Keim, Deniz Tandogan- Weidenhammer:** „Sprache und kommunikativer Stil von Migranten“, *Sprachreport*, 3/2000, S. 2- 8.

**Hans-Joachim Kann:** „Neue Germanismen in Time 1998“, *Der Sprachdienst* 3/99, S.104-108.

**Thomas Kielinger:** „Die Verhunzung der deutschen Sprache – ein trauriges Abbild unserer gefährdeten Identität“, *Manuskript der Hörfunksendung im Bayrischen Rundfunk*, 29. August 1998

**Alan Kirkness:** „Fremdwort und Fremdwortpurismus“, *Sprache und Literatur*, Heft 52, S.14ff.

**Josef Klein:** „Sprachstrategien im Bundestagswahlkampf 1998“, *Sprachreport*, 3/99, S.20-27.

**Michael Klöker:** „Die deutsche Sprache verpflichtend vorschreiben?“, *VOP-Verwaltung•Organisation•Personal*, 3/2001, S.3, [1 Seite]

**Walter Krämer:** „Pseudo-Kosmopoliten auf der Flucht aus der nationalen Haut“, *Wirtschaft & Wissenschaft*, November 1999, S.40-43, [4 Seiten]

**Franz Kranlich:** „Warum ‚bopple‘ und ‚gnillic‘?“, *Die deutsche Schrift*, 2/1999, S. 225/226.

**Ingrid Kühn, Klaus Almstädt:** „Deutsch-deutsche Verständigungsprobleme - Erfahrungen aus der Sprachberatung“, *Der Deutschunterricht* 1, 1997

**Ingrid Kühn:** „Ethno-Food im Service-Center, Anglizismen in der deutschen Sprache,, *scientia halensis* 3, 1997

**Michael Langer, Carl-Ludwig Reichert:** „Sprache tendiert schwach“, *Manuskript der Hörfunksendung im DeutschlandRadio*, 25. Mai 2001

**Barbara Lenz:** „Unkaputtbar ist unkaputtbar“, *Der Sprachdienst*, 1/1998, S.10- 12

**E. Liek-Danzig:** „Gegen die Sprachverwilderung im ärztlichen Schrifttum,, *Muenchener Medizinische Wochenschrift* 2, 1920, S. 50-53.

**Harald Lwowski:** „Für die Gleichberechtigung der Sprache- Deutsch in Europa,, *MDÜ*, Heft 5, 1992.

**Otto May:** „Das Unwort“, *Recht und Wahrheit*, 9+10/1994, S.8

**Peter Mertens:** „Ist Sprachpanschen echt cool?“, *Wirtschaftsinformatik*, 42/2000, S.3

**Wolfgang Mieder:** „Ein Sprichwort sagt mehr als tausend Worte- Zur sprichwörtlichen Sprache der Massenmedien,, *Der Sprachdienst*, 4/1999, S. 137-153.

**Ulrich Müller:** „Technikel Soluschens?“, *Bulletin*, 8/2000, S.6

**Fritz Neske:** „Die Sprache, der Kopf und der Wandel,, *Computerreport der Neuen Juristischen Wochenschrift*, Heft 2/99, März 1999, S. 68.

**Winfried Oppelt:** „Der Ingenieur als Sprachschöpfer- Hoffnung oder Gefahr? ,, *Muttersprache*, Heft 2, 1972, S. 109-115.

**Ralf Osterwinter:** „Droht der deutschen Sprache die Anglisierung?“, *Sprachspiegel* 1, 1998.

**Joseph Pater:** „Wenn man die falsche Sprache fördert...“, *Die deutsche Schrift*, 4/1999, S. 274/275.

**Uwe Pörksen:** „Fünf Fragen an den Hohen Stil“, *Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung*, Jahrbuch 1996

**Uwe Pörksen:** „Wonach fragen Linguisten?,, Leibniz‘ Vorschläge zur Verbesserung der deutschen Sprache und die Geschichte der Sprachkritik, *Freiburger Universitätsblätter* 76, Juli 1982.

**Reiner K. Pogarell:** „Betriebsorientierte Akzentverschiebungen in der Linguistenausbildung“, *Betriebslinguistik und Linguistikbetrieb*, Akten des 24. Linguistischen Kolloquiums, Universität Bremen, 4.-6.September 1989, Max Niemeyer Verlag, Tübingen, 1991

**Reiner K. Pogarell:** „Der deutsche Purismus,, *Sprache-Kommunikation-Informatik* (Daski, Jozef et.al), Tübingen 1993.

**Reiner K. Pogarell:** „Optimierung industrieller Texte als linguistisches Arbeitsfeld“, *Sprechen und Hören*, Akten des 23. Linguistischen Kolloquiums, Berlin 1988, Max Niemeyer Verlag, 1989

**Reiner K. Pogarell:** „Sprachkultur, Rechtschreibung und Technikdokumente,, *tekom-Nachrichten*, 4/1995, S. 12-13.

**Reiner K. Pogarell:** „ Wohin geht die Sprache der Werbung?,, *Betriebslinguistische Beiträge* 4/1999.

**Reiner K. Pogarell, Anne-Marie Henke:** „Mißlungene Verkaufsgespräche - Kommunikation in der falschen Sprache,, *Lingua* 803/6, Budapest 1993, S. 33-44.

**Erich Preuß:** „Die Sprache der Deutschen Bahn,, *Dumjahn's Jahrbuch für Eisenbahnliteratur* ,1997, S. 141 ff.

**Roland Prinzinger:** „Gedanken zur sprachlichen Globalisierung – Chancen und Probleme der ‚Verenglischung‘ unserer Kommunikation“, *Ornithologische Mitteilungen*, 4/1999, S. 120- 127

**Mario Puelma:** „Englisch und Deutsch in der Schweiz,, in: *Deutschfreiburgische Arbeitsgemeinschaft [Hrsg.]: Deutschfreiburg im Aufbruch. Festschrift zum 40. Jahrestag der Gründung der Deutschfreiburgischen Arbeitsgemeinschaft*,1999, S. 141-145.

**Georg Rauwolf:** „Gedanken zum Ami- Deutsch“, *Die deutsche Schrift*, 3/1997, S.68/69

**Wiard Raveling:** „Englisch, englisch über alles?,, *MUT- Forum für Kultur, Politik und Geschichte*, September 1999, S. 6-21.

**Klaus Reichert:** „Wandel durch Anpassung“, *Börsenblatt*, Nr.21, 13.März 1998

**Gerlinde Ulm Sanford:** „Amerikanismen in der deutschen Sprache der Gegenwart,, *Trans Internet-Zeitschrift für Kulturwissenschaften* Nr. 3, März 1998  
(<http://www.adis.at/arlt/institut/trans/3Nr/sanford.htm>).

**Karl- Otto Sattler:** „Parlez-vous allemand?Yes!“, *arbeitnehmer*, 12/2000

**Heiner Schäferhoff:** „Warum nur auf Englisch?“, *T-Monitor*, Oktober 1997

**Jürgen Schiewe:** „Joachim Heinrich Campes Verdeutschungsprogramm,, *Deutsche Sprache*, Heft 1, 1988, S. 17ff.

**Günter Schmitz:** „Die Amerikanisierung unserer Sprache,, *Neue Rundschau*, 87. Jahrgang 1976, Zweites Heft.

**Kirsten Serup-Bilfeldt:** „Wenn Sinn und Syntax sich verabschieden...“, *Manuskript der Hörfunksendung aus der Sendereihe „Neugier genügt“ im WDR* 5, 6.Februar 2001

**Uwe Siemon- Netto:** „Die Sprache Luthers verludert“, *Idea Spektrum*, Nr. 35/2000

**Werner Sonntag:** „Vom Trimm- Trab zum Run up“, *Runner's world*

**Heinz-Rudi Spiegel:** „Deutsch als Sprache der Normung,, *DIN Mitteilungen* 73, Nr. 5, 1994.

**Anthony W. Stanforth:** „‘You can be sure its schnell‘ - Germanismen im Englischen,, *Sprachreport* 2/94, S. 1-3.

**Franz Stark:** „Stationen deutscher Sprachenpolitik,, *Materialien zum Internationalen Kulturaustausch: Sprachenpolitik...* Nr. 36, ifa Stuttgart, S. 27-38.

**Gerhard Sticker:** „Engleutsch,, *Sprachreport*, [Hrsg.: Institut für deutsche Sprache], Mannheim 4/94, S. 13 – 14.

**Gerhard Sticker:** „Deutsch als Wissenschaftssprache und Gottfried Wilhelm Leibniz,, *Sprachreport*, [Hrsg.: Institut für deutsche Sprache], Mannheim 2/99, S. 16 -19.

**Franz Josef Strauß:** „Betr.: Gutes Deutsch in Schrift und Wort“, *Mitteilung des*

*Bundesministers für Verteidigung*, 30. April 1958

**Peter Struck:** „Das Sterben der Sprache“, *VDL*, Nr. 4/1998

**Harald Tanzer/ Georg Braungart:** „Deutsch lernen?“, *Uni-Mail*, Mai 1999

**Udo Tinnemeyer:** „Denglisch oder Deutsch?“, *Der Sprachdienst*, 4/1999

**Werner Traxel:** „Der deutsche Geist weht englisch. Hat Deutsch als Wissenschaftssprache ausgedient?“, *Passauer Schriften zur Psychologiegeschichte*, S.143- 153

**Werner Traxel:** „Internationalität oder Provinzialismus,,, *Psychologische Beiträge*, Band 17, Heft 4, 1975.

**Werner Traxel:** „‘Publish or Perish!’ - auf deutsch oder auf englisch?,,, *Psychologische Beiträge*, Band 21, Heft 1, 1979.

**Michael Thum:** „Die Dinge beim rechten Namen nennen!,,, *Zeitschrift des ASt-Koblenz*, S. 15 – 18.

**J.C. Türp:** „Anglizismen und Amerikanismen in der (zahn)medizinischen Fachsprache- Notwendigkeit oder Ärgernis?“, *Deutsche Zahnärztliche Zeitschrift*, April 2000

**Werner Voigt:** „Zur Zukunft des Deutschen und anderer Sprachen in Europa“, *T&T – Terminologie et Traduction*, Februar 1999, S. 186- 257, [34 Seiten]

**Peter von Polenz:** „Fremdwort und Lehnwort sprachwissenschaftlich betrachtet“, *Muttersprache*, 77/1967, S.65- 80

**Richard von Wilpert:** „Französisches Deutsch,,, Ausschnitt aus: *Sprachheiten*, Berlin 1896.

**Harald Weinrich:** „Ein Gesetz für die Sprache?,,, in: *Die Herausforderung durch die fremde Sprache - Das Beispiel der Verteidigung des Französischen*, [Hrsg. J. Trabant], Berlin 1995.

**Hartwig Wilde:** „Verlust der Sprache- Zur Überfremdung des Deutschen,,,*Bund für deutsche Schrift und Sprache*, *Schriftenreihe*, Heft 17, 1999.

**Hartwig Wilde:** „Verlust der Sprache- Zur Überfremdung des Deutschen“, *Deutsche Annalen*, 1995, S.257-272

**Wolfram Wilss:** „Das Eindringen angloamerikanischer Fremdwörter in die deutsche Sprache seit Ende des zweiten Weltkrieges,,, *Muttersprache*, 6/1958.

**Wolfram Wilss:** „inter.- Zur Wortbildung in der deutschen Gegenwartssprache,,, *Muttersprache* 2/1999.

**Artur Wohe:** „Fernsehen und Sprachverfall“, *Die deutsche Schrift*, Sonderheft 1990/91

**Norbert Richard Wolf:** „Die deutsche Sprache in Europa,,, *AvH- Mitteilungen* 74, 1999, S. 27- 32.

**Hans Zehetmair:** „Sprachpflege als Bildungsauftrag“, *Sprache im Gespräch- Zu Normen, Gebrauch und Wandel der deutschen Sprache*, Gisela Schmirber [Hrsg.]

## Nachsatz:

### Diskussionsforen/Zeitungsgespräche

#### in Fachzeitschriften in chronologischer Reihenfolge (Ohne Namensangabe)

- 02/1996:** „Kannitverstan“, *Madame*, [1 Seite]
- 07/1997:** „Bonner ‚Sprachoffensive‘ – 100.000 bei Deutschkursen in Rußland und Kasachstan“, *NDO- GOG- Zirkelbrief 145*, Nr. C12184, [1 Seite]
- 08/1998:** „Fortschreitende Verfremdung der deutschen Sprache“, *Gewerbe Report*, [1 Seite]
- 12/1998:** „Babylon again?“, *Mitarbeiter dialog*, S. 6, [1 Seite]
- 13.05.2000:** „Geistarme Deutsche“, *Das Ostpreußenblatt*, [1 Seite]
- 03.06.2000:** „Man wird von uns hören“, *Das Ostpreußenblatt*, [2 Seiten]
- 10/2000:** „Anglizismen- ein Problem für die deutsche Sprache?“, *Forschung und Lehre*, [1 Seite]
- 01/2001:** „Sprachlich- moralische Verlüderung ...“, *Durchblick*, [1 Seite]
- 17.02.2001:** „Programm oder Software?“, *Das Ostpreußenblatt*, [1 Seite]
- 14.03.2001:** „Auch einmal etwas Erfreuliches: Bundestagspräsident Thierse äussert sich gegen Verlüderung der deutschen Sprache“, *Politische Hintergrundinformationen*
- 22.03.2001:** „Viel zu schlecht ausgebildet“, *Capital*, 7/2001, [1 Seite]
- 04/2001:** „Rettung für die deutsche Sprache?“, *Fonds Magazin*, [2 Seite]
- 05/2001:** „Ist die deutsche Sprache in Gefahr?“, *Senioren Ratgeber*, [1 Seite]
- 03.08.2001:** „Denglisch ist lächerlich und abscheulich“, *Express*,

[zurück](#)

### b) Artikel in der Tages- und Wochenpresse

- Konrad Adam:** „Die Sprachkrankheit mit Namen BSE“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 19. Februar 2000
- Ulrich Ammon:** „Abschied von der Sprache aus Heidelberg und Göttingen“, *Frankfurter Rundschau*, 4. März 1999
- Ulrich Ammon:** „Deutsch hat ein Potential für internationale Kontakte“, *Die Welt*, 9. Juli 1999.
- Ulrich Ammon:** „Einheit im Sinne Humboldts - Englisch als Sprache der Hochschullehre hat mehr Vorteile als Nachteile,, *Zeit Chancen*, 22. Dezember 1998.

**Ulrich Ammon:** „Erst kommt die Sprache, dann das Geschäft,, *Die Welt*, 5. Januar 1999.

**Ulrich Ammon:** „Lady Chatterley studierte noch in Deutschland“, *Die Welt*, 25. Februar 2000

**Ulrich Ammon:** „Michel und Marianne über nachbarliche Sprachpolitik,, *Die Welt*, 22. März 1999.

**Ulrich Ammon:** „Sah ein Japaner ein Röslein stehn...“, *Die Welt*, 02. Oktober 2000

**Ulrich Ammon:** „Wie ein Tropfen im Ozean“, *Die Welt*, 22. März 1999.

**Ulrich Ammon:** „Viele Sprecher machen noch keine Wissenschaft,, *Die Welt*, 20. Oktober 1998.

**Ulrich Ammon:** „Wieviel Englisch braucht der Mensch?, *Die Welt*, 25. Mai 1999

**Ulrich Ammon/ Günther Pflug:** „Englisch als allgemeine Hochschulsprache?“, *Der Focus*, Nr. 35/1998

**Holger Appel:** „Hilfe, ich verstehe meine Bank nicht mehr“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 03. November 2000

**Holger Appel:** „In Island machen die Daimler- Chrysler- Manager Zwangspause“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 26. März 1999

**Titus Arnu:** „Die deutsche Sprache gibt es gar nicht“, *Süddeutsche Zeitung*, 23./24. Mai 1998.

**Daniel Bax:** „Rödelheim statt Seattle,, tageszeitung vom 20. August 1999.

**Klaus Becker:** „Zurück zur Zukunft“, *Extra Tip, Kassel*, 27. August 2000

**Ulrich Beer:** „Was schwätzen wir nur?“, *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt*, 15. September 2000

**Christina Berndt :** „Warum es auch ein Glück sein könnte, dass Deutsch nicht mehr die Lingua franca der Wissenschaft ist“, *Süddeutsche Zeitung*, 25.01.2000.

**Wolfgang Bernhardt:** „In vielen deutschen Unternehmen grassiert das BSE-Fieber“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 03. Mai 2000

**Ingo Bierschwale:** „Lassen Sie dieses Schreiben bitte nicht unbeachtet“, *Süddeutsche Zeitung*, 03./ 04. Juni 2000

**Peter Blochwitz:** „Mein Broiler zu Weihnachten- die sprachliche Einheit ist noch nicht vollzogen- wozu auch,, *Lausitzer Rundschau* vom 13. August 1999.

**Ulrich Blumenschein:** „Gesaved, gefiled, geprinted – Das Deutsch der Hacker“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung* vom 3. März 1987.

**Sybille Bockenheimer:** „Gaukelei von Weltoffenheit“, *Lausitzer Rundschau* vom 04. August 2000, S. 13.

**Reinhold Böhmer:** „Quecksilbrige Worte“, *Wirtschaftswoche*, Nr.7/11.2.1999.

**Viola Bolduan:** „Deutsch – dem Tode schon anheim gegeben?“, *Wiesbadener Kurier*, 28. September 2000

**Viola Bolduan:** „Ein paar Gramm Vokabeln“, *Wiesbadener Kurier*, 20. September 2000

**Viola Bolduan:** „Gelehrsankeit und Vornehmheit“, *Wiesbadener Kurier*, 07. September 2000

**Viola Bolduan:** „Okay: Wir sprechen auch Deutsch“, *Wiesbadener Kurier*, 26. August 2000

**Rolf Breitenstein:** „Wie viel ist ein Peanut?“, *Hessisch- Niedersächsische Allgemeine*, 12. Dezember 1999.

**Rolf Breitenstein:** „Wir Deutschen“, *Hessisch- Niedersächsische Allgemeine*, 08. April 2001

**Doris Brenner:** „Who is who?“, *Hochschulanzeiger Frankfurter Allgemeine Zeitung*, Nr. 42, 1999

**Arnd Brummer:** Ein Besuch bei McClean als Event“, *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt*, 15. September 2000

**Helmut Bündler:** „Nur ein großes Missverständnis“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung* vom 13. August 1999.

**Jörg Burger, Sascha Lehnartz:** „>>Wo haben Sie denn das gelesen?<<“, *Die Zeit, Leben*, 25. Januar 2001

**Florian Coulmas:** „Xenophobie des feinen Mannes“, *Neue Zürcher Zeitung*, 19./20. August 2000

**G. Dahm, J. Weise:** „Politiker wollen mehr deutsch sprechen“, *Bildzeitung*, 07. Februar 2001

**Dagmar Deckstein:** Speak you auch Denglisch?“, *Süddeutsche Zeitung*, 15. März 1999

**Christian Deysson:** „Für Soldat und Pferd“, *Wirtschaftswoche*, Nr. 24/ 08. Juni 2000

**Johanna Di Blasi:** „Clean ist in“, *Hannoversche Allgemeine Zeitung*, 24. Juni 2000

**Winfried Didzoleit:** „Nicht mal flüstern“, *Der Spiegel*, 41/1999

**Peter Dittmar:** „Gewiß, ich bin happy, doch glücklich bin ich nicht“, *Die Welt*, 23. Oktober 1998

**Peter Dittmar:** „Weltsprachen wider Regionalsprachen?“, *Die Welt*, 01. November 1997

**Bernd Dörries:** „Die Sprache ist los“, *Süddeutsche Zeitung*, 01. Februar 2001

**Jörg Drews:** „Die Message hör‘ ich wohl!“, *Spectrum - Die Presse* vom 6. Februar 1999.

**Jürgen Dunsch:** „Die Muttersprache der Konzerne“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 17. Februar 2001

**Dietrich Eickmeier:** „Dies ist der Versuch, den Kaffee neu zu erfinden“

**Ernst Elitz:** „ Du sprechen deutsch?“, *Sonntag Aktuell Stuttgart* vom 20. Juni 1999.

**Rudolf Erler:** „Englische Krankheit“, *Wiesbadener Kurier*, 18. August 1998

**Eva Fauth:** „Um keinen Reim verlegen“, *Allgemeine Zeitung*, 28. Oktober 2000

**Roswin Finkenzeller:** „To play heißt auch to learn“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 27. August 1999.

**Gerd Fischer:** „Germlish ist ganz up to date“, *Neue Rhein/Ruhr-Zeitung*, 7. Dezember 1997

**Dieter Föhr:** „Der aufhaltsame Ausstieg aus der deutschen Sprache“, *Badische Zeitung*, 03. Januar 2001

**Marron C. Fort:** „Deutsche Kultur muß auf gut Deutsch vermittelt werden“, *Nordwest-Zeitung*, 12. Juli 2001

**Hajo Friedrich:** „Englisch ist auf dem Weg zur Gemeinschaftssprache“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 06. Juli 1999

**Michael Fritzen:** „Filigrane Obsession“ aus „Grundkurs Lifestyle“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 21. Juni 2000

**Peter Gauweiler:** „Ein heimliches Klopfen“, *Süddeutsche Zeitung*, 08. November 2000

**Andrew Gimson:** „Frankfurt loves English, but it's no excuse for bad language“, *The Daily Telegraph*, 26. Februar 1999

**Helmut Glück:** „Ach, neue Post“, *Die Welt*, 1. November 2000

**Helmut Glück:** „Nicht nur eine Arabeske für schöne Stunden- Die auswärtige Kulturpolitik braucht mehr Professionalität und Effizienz,,,“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 4. Dezember 1998.

**Helmut Glück:** „Professionalismus wird dringend gebraucht“, *Die Welt*, 06. November 1995

**Helmut Glück:** „Wir brachen eine Sprachakademie“, *Die Welt*, 29. Juli 2000

**Dieter Göllner:** „Shamanen-Enkelin spricht Deutsch,,,“, *Globus*, April 1998.

**Frank Gotta:** „Denglisch“, *Die Welt*, 01. April 2000

**Rudolf Grimm:** „Der ‚matchmaker‘ auf Chrashkurs: So lächerlich kann ‚Denglisch‘ sein“, *Frankfurter Neue Presse*, 18. September 1998

**Rudolf Grimm:** „Probleme beim Recycling englischsprachiger Begriffe“, *Oberbadisches Volksblatt* vom 13. Juni 1996.

**Hanns Grössel:** „Das ungeliebte Deutsch“, *Süddeutsche Zeitung*, 9. Dezember 1998

**Willi H. Grün:** „Globalisierung auf Neudeutsch“, *Rhein- Zeitung*, 10./11. Februar 2001

**Jörg Grund:** „Telekom zahlt Übersetzung“, *Westfälische Rundschau*, 24. Juli 1998

**Paul-Hermann Gruner:** „About this Ei lachen ja the Chickens“, *Darmstädter Echo (Magazin zum Wochenende)*, 2. Oktober 1999.

**Sven Günther:** „Ich bin im Kaufhaus und versteh kein Wort“, *Die Bildzeitung*, 25. September 2000

**Dankwart Guratzsch:** „Deutsch, eine Sekundärsprache“, *Die Welt*, 2. August 1999.

**Peter Hahne:** „Über die deutsche Sprache und ihren Weg nach Babylon“, *Bild am Sonntag*, 10. Mai 1998

**Peter Hahne:** „Über Sprachpanscher und Wortpfuscher“, *Bild am Sonntag*, 03. September 2000

- Hildegard Hammerschmidt-Hummel:** „Wörter, die Geschichte schreiben,, *Neue Züricher Zeitung*, 3. April 1998.
- Anna Lena Hartmann:** „Nichts ist Vielen peinlicher als die deutsche Sprache“, *Kreis-Anzeiger*, 14. April 2000
- Elke Heidenreich:** „Falsches Deutsch“, *Brigitte*, 4/98, S.123
- Elke Heidenreich:** „Kosmetische Geheimsprache“, *Brigitte*, 6/96, S. 163
- Peter Stefan Herbst:** „Neuschwanstein und Lausitzring“, *Lausitzer Rundschau*, 12. Juli 2000
- Theo Herrlein:** „Doorman gesucht!“, *Süddeutsche Zeitung*, 02. Juni 1998
- Reinhard Heubner:** Leitartikel in *Kasseler Sonntagsblatt*, 18. Februar 2001
- H.- E. Heyke:** „Sprachbarrieren“, *Frankfurter Zeitung*, 06.April 1984
- Hans-Eberhard Heyke:** „Technologietransfer“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 29. Januar 1986
- Christian Hiller:** „Die Euro-Notenbank spricht nur mit einer Zunge“, *Frankfurter Rundschau*, 14.April 1999
- Rudolf Hoberg:** „Babylon wird nicht untergehen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 29. August 2000
- Rudolf Hoberg:** „Die Flut bedeutungsleerer Plastik-Wörter ist eine Gefahr“, *Rheinische Post*, 10. Februar 1999
- Rudolf Hoberg:** „Vielfalt der Sprachen ist Vielfalt des Denkens“. *Darmstädter Echo*, 8. Mai 1999
- Rolf Hochhuth:** „Deutsch? Bye- bye!“, *Der Spiegel*, 12/1998, S.271- 275
- Rolf Hochhuth:** „Hochhuths Kommentar“, Stellungnahme des Preisträgers anlässlich der Preisvergabe des Jacob-Grimm- Preises (Verleihung am 03. November 2001 in Kassel), *HNA-Hessische Allgemeine*, 10. Mai 2001
- Hilmar Hoffmann:** „Deutsche Sprache im Internet,, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*, 9. Mai 1999.
- Hilmar Hoffmann:** „Deutsch muss sich gegen Englisch behaupten“, *Focus*, 31/2000
- Prof. Dr. Harald Holz:** „Bald ist auch Goethe lange tot,, *Die Zeit*, 25. Februar 1999
- Werner Jacob:** „In Sorge um den ‚denglischen‘ Patienten“, *Bremer Nachrichten/ Weser Kurier*, 21. Oktober 1998
- Werner Jacob:** „Sprache mit Immunsystem“, *Die Welt*, 20. Oktober 1998
- Werner Jacob:** „Wer hat Angst vorm Denglisch?“, *Rhein-Neckar-Zeitung*, 21. Oktober 1998
- Nina Janich/ Albrecht Greule:** „Have a very munter Frühstück!“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 04. Mai 2000
- Johnson:** „Neudeutsch over alles,, *The Economist*, 20. Oktober 1996.

**Roland Kaehlbrandt:** „Die Rechtsprechreform,, *Hamburger Abendblatt*, 8. Mai 1999.

**Roland Kaehlbrandt:** „Sie reden mit gespaltener Zunge.,, *Rheinischer Merkur*, 31. Oktober 1997, Nr. 44.

**Roland Kaehlbrandt:** „Uncool: die deutsche Sprachpolitik.,, *Rheinischer Merkur* Nr. 16. Juli 1999.

**Axel Kaeser:** „,Denglisch‘- Nein danke“, *Saarlouiser Rundschau*, 30. September/ 01. Oktober 2000

**H.- J. Kaffsack:** „Die Sowjetunion ist ein Paradies für Deutsch“, *Kölnische Rundschau*, 14. Juli 1987

**Alfons Kaiser:** „Nicht mehr cool, sondern fett“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 16. März 2000

**Alfons Kaiser:** „Trick siebzehn- Suche nach dem Ursprung einer Redewendung,, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 6. Juli 1999.

**Alfons Kaiser:** „Und ich so: Cool! Und er so: Hä?“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 18. Dezember 1997

**Dietmar Kemper:** „Geduldsfaden reißt bei Kauderwelsch“, *Westfalenblatt*, 27. März 2001

**Thomas Kielinger:** „Die Verhunzung der deutschen Sprache,, *Kolumne für Deutschlandradio/DLF*, 24. Mai 1998.

**Klaus Kinkel:** Das Kriegsbeil schnell begraben“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 22. Juli 1999

**Michael:** „Der Traum vom 51. Staat,, *Die Welt*, 10. August 1999.

**Thorsten Klein:** „Von Handys, Sneaks und Mega- Events“

**Wolf Peter Klein:** „Kampf der Konjunktionen- Wortstellung im Kausalsatz: Weil auf dem Vormarsch,, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 25. August 1999.

**Wolf Peter Klein:** „Pidgin als Weltsprache“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 14. Oktober 1998

**Wolf Peter Klein:** „Schwindende Sprachloyalität- Warum Deutsch?“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 01. Dezember 1999

**Walter Krämer:** „Babylonische Verwirrung der deutschen Sprache“, *Die Welt*, 4. Mai 1998

**Walter Krämer:** „Wenn Biker Fun und Feelings haben“, *Rheinischer Merkur*, 10. November 1999

**Klaus Kreimeier:** „Der Untergang der deutschen Sprache“, *Die Tageszeitung*, 25. März. 1998

**Wolfgang Krischke:** „Was donnert, wenn es donnert“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, Januar 1998

**Tanja Kuchenbecker:** „Die Deutschen und ihr ‚Denglisch‘“, *Hamburger Abendblatt*, 6. Januar 1999

**Tanja Kuchenbecker:** „Franzosen beklagen Verfall der Sprache Goethes“, *Die Welt*, 6. Januar 1999

**Frank Lamers:** „Nichts sagt mehr als die richtigen Wörter“, *Westdeutsche Allgemeine Zeitung*, 02. Januar 1999

**Charly Lehnert:** „Da fliegt mir doch das Blech weg!“, *Saarbrücker Zeitung*, 13./14. Mai 2000

**Gerhard Lehrke:** „Werthebach not amused: Zu viel ‚English‘ im Amt“, *Kurier*, 21. November 2000

**Michèle Letzelter:** „Deutsch an Frankreichs Schulen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 28. Januar 1998

**Peter Lückemeier:** „Sehr gut: mg technologies“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 7. April 2000

**Ernst-Otto Maetzke:** „Man spricht wieder Deutsch...“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 1. September 1990.

**Jochen Mai:** „Reinster Sprachgulasch- Der Computerpionier und -kritiker Joseph Weizenbaum warnt vor der zunehmenden Einsprachigkeit...“, *Wirtschaftswoche*, 20. Mai 1999.

**Jochen Mai/ Silke Wettach:** „Verbales Rüstzeug-Englisch dominiert Wirtschaft, Wissenschaft und Internet.“, *Wirtschaftswoche*, Nr. 21, 20. Mai 1999.

**Doris Marszk:** „Bals ist auch Goethe lange tot“, *Die Zeit*, 25. Februar 1999

**René Martens:** „Leute, sprecht deutsch!“, *Die Tageszeitung*, 16. September, 1997

**Marko Martin:** „Otto Schily und das Bündnis für Sprache“, *Die Welt*, 15. Dezember 1998

**Bernd Matheja:** „Die Anglo-Hirnis unter den Mainzelmännchen“, *Hamburger Morgenpost*, 23. September 2000

**Philip Meinhold:** „Anrufhuren im Sprudelbecken“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 26. Januar 2001

**Werner Mergner:** „Deutsch: Wie wir unsere eigene Sprache verraten“, *Frankenpost* vom 28. März 1998

**Alexander Michel:** „Mut zur deutschen Sprache“, *Stuttgarter Nachrichten*, 26. Februar 2001

**Thomas Middelhoff:** „Deutschland muss schneller werden“, *Die Welt*, 21. März 2000

**Ben Möbius:** „Bergab mit der deutschen Sprache?“, *Hamburger Abendblatt*, 9./10. Oktober 1999

**Baal Müller:** „Zurück zur eigenen Sprache“, *Junge Freiheit*, 23. Februar 2001

**Klaus-Peter Müller-Thurau:** „Die Zeit ist reif für ‚American Job Titles‘“, *Die Welt*, 07. Oktober 2000

**Hans Mundorf:** „Feindliche Übernahme der deutschen Sprache“, *Handelsblatt*, 04. Juli 2000

**Tom Mustroph:** „Symptome der Superlativitis“, *Neues Deutschland*, 17. Dezember 2000

**Klaus Natorp:** „Gedankenlos dahergeredet...“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 12. März 1994

**Klaus Natorp:** „Jeden Tag dieselbe fade Sauce, gnadenlos“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 20. Juni 1998

**Sybille Nitsche:** „Notfallbewältigungsmaßnahme“, *Berliner Morgenpost*, 03. Dezember 2000

**Jutta Ochs:** „Wenn aus schlimmstenfalls ‚worst case‘ oder ‚Worscht-Käs‘ wird...“, *Frankfurter Rundschau*, 18. August 1999.

**Andreas Pecht:** „Das globale Dorf spricht Englisch“, *Rhein-Zeitung*, 02. Januar 2001

**Nikolaus Piper:** „New Economy Speak“, *Süddeutsche Zeitung*, 03./04. Juni 2000

**Christoph Podewils:** „No Fun. Aber Spaß! – Die Werbung nimmt Abschied von den Anglizismen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 23. Juni 2001

**Ralph Pöhner, Thomas Widmer:** „Deutsch hat Drive“, *Facts*, 28. Mai 1998, S.152 - 161

**Reiner K. Pogarell:** „Warum nicht deutsch?“, *Die Zeit* Nr. 18/1987.

**Achim Preu:** „Mer©kwürdig“, *Darmstädter Echo*, 16. Februar 2001

**Karl Hugo Pruys:** „Deutsche Welle: Wider die englische Phraseologie“, *Freie Presse*, 21. November 2000

**Karl Hugo Pruys:** „Schlechte Beispiele verderben gute Sitten“, *Dewezet/ Hameln*,

**Fritz J. Raddatz:** „Deuglich spoken“, *Die Zeit*, September 1997

**Gert Raeithel:** „Brodeln im Sprachmeer...“, *Süddeutsche Zeitung*, 10. Juli 1999.

**Gert Raeithel:** „Wir wollen viel wow“ aus der Serie „*Die Welt im 21. Jahrhundert*“, *Der Spiegel*, 30 Oktober 2000

**Ashwin Raman:** „Senk you an bye bye!“, *Die Tageszeitung*, 21./22. Oktober 2000

**Ulrich Raulff:** „Nur Vergehendes ist schön“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 26. Oktober 1999

**Edo Reents:** „Im Turm von Babel“, *Süddeutsche Zeitung*, 09. Juni 1999

**Marcel Reich- Ranicki:** „Weniger Fremdwörter benutzen“, *Bildzeitung*, 12. Februar 2001

**Hartmut Reinsch:** „Suchen, wo man suchen muss“, *Stuttgarter Wochenblatt*, 30. November 2000

**Claudia Reischauer:** „Selbstverständlich in Englisch...“, *Wirtschaftswoche*, Nr. 29, 11. Juli 1999.

**Stefan Reisz:** „Erstes Wörterbuch für Senioren“, *Die Bildzeitung*, 28. April 2000

**Kurt Reumann:** „Deutsch wird Deutschen zur Fremdsprache“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 28. Dezember 2000

**Kurt Reumann:** Die F.A.Z. kehrt zur alten Rechtschreibung zurück“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 27. Juli 2000

**Christine Richter:** „Senator fordert Gesetz gegen Amerikanismen“, *Berliner Zeitung*, 29. Januar 2001

**Hans Riebsamen:** „Die deutsche Sprache gerät ins Abseits“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 24. Dezember 2000

**Wolfgang Röhl:** „Rubbish – or what?!“, *Der Stern*, Nr. 20, 11. Mai 2000

**Wolfgang Röhl:** „Wir können nur blöd“, *Der Stern*, Nr. 7/2001

**Eckart Klaus Roloff:** „Vor Missbrauch wird gewarnt“, *Merkur Plus*, Nr.1/2000.

**Kurt Rossa:** „Von der Deutschen Telekom zur German Telekom“, *Aachener Zeitung*, 28.März 1998

**Jeanne Rubner:** „Mehr Mut zur deutschen Sprache“, *Süddeutsche Zeitung*, 25. Januar 2000

**Hans Saner:** „Die Muttersprache nicht vergessen“, *Die Weltwoche*, 28. September 2000

**Joachim Sartorius:** „Muss es denn immer Englisch sein?“, *Die Welt*, 04.März 2000

**Wolfgang Sauer:** „Auch die Sprache braucht eine Lobby.,,“, *Die Welt*, 17. Januar 1994.

**Wolfgang Sauer:** „Auf deutsch verdaut“, *Nordwest-Zeitung*, 14. März 1998

**Wolfgang Sauer:** „Die Spaßwelt der Reklame“, *Nordwest-Zeitung*, 21. November 1998

**Wolfgang Sauer:** „Frische Lockerheit und altes Gerät“, *Nordwest-Zeitung*, 24. März 1999

**Wolfgang Sauer:** „Hairlich haarig“, *Nordwest-Zeitung*, 11. Juli 1998

**Wolfgang Sauer:** „Verwirrende Wunschzettel“, *Nordwest-Zeitung*, 6. Dezember 1997

**Annaliese Saupe:** „Ein großer Sohn Plauens“, *Vogtland- Anzeiger*, 19./20. Dezember 1998

**Evelyn Scherfenberg:** „Cool bungeegejump“, *Nürnberger Nachrichten Wochenmagazin*, 12./13. September 1998

**Oliver Schilling:** „Reden die Wissenschaftler noch Deutsch miteinander, Frau Redder?“, *Süddeutsche Zeitung*, 23. November 1999

**Peter Schmachthagen:** „Deutsch for Sale“, *Hamburger Abendblatt*, 08. August 2001

**Stephan Schmidt:** „Sprache ohne Selbstbewußtsein“, *Rheinische Pos*, 30. Januar 1999

**Volker Schmidtchen:** „Klartext statt Anglizismen.,,“, *Die Welt*, 8. September 1999.

**Stefan Schmitz:** „Dringend Java- Ritter gesucht“, *Der Stern*, Ausgabe 37/2000

**Herbert Schneider:** „Sprachsalat in die Pfanne gehauen“, *Münchner Merkur*, 12.September 1969

**Wolf Schneider:** „Attribute, die im Leeren baumeln“, *Sprachlese NZZ-Folio*, August 1991

**Wolf Schneider:** „Deutsch für Autofahrer.,,“, *Autoforum*, September 1997.

**Wolf Schneider:** „Drei Wüte über zahllose Aktivitäten“, *Sprachlese NZZ-Folio*, September 1992

**Wolf Schneider:** „Madonna oder Mitterand?.,,“, *Sprachlese NZZ-Folio*, Juli 1994.

**Wolf Schneider:** „Kommunikative Kompetenzmerkmale.,,“, *Sprachlese NZZ-Folio*, Juli 1997.

**Wolf Schneider:** „Weil Deutsch taugt nichts mehr.,,“, *Sprachlese NZZ-Folio*, Oktober 1997.

**Lothar Schöne:** „Wegstrudeln in eine Kunstsprache“, *Wiesbadener Kurier*, 26. August 2000

**Elisabeth Schönert:** „Das Sterben unserer Sprachen“, *Die Welt am Sonntag*, 06. Februar 2000

**Ulf Schönert:** „Sprache für die Praxis“, *Die Zeit*, 10. Februar 2000

**Christian Schnitzler:** „Für die Sprache sogar in die Kirche“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 27. August 1999

**Rolf Schraa:** „Welche Anglizismen stören?- Umfrage der Gesellschaft für deutsche Sprache,,  
*Darmstädter Echo*, 18. Dezember 1999.

**Gerd Schrammen:** „ ‚Eine pedantisch- genaue Sprache‘“, *Waldeckische Landeszeitung*, 08. Januar 2000

**Martin Z. Schröder:** „Mischung wird Mischmasch“, *Berliner Zeitung*, 15. Dezember 1998

**Barbara Schröter:** „Lernen Sie Denglisch“, *Die Welt*, 21. August 2000

**Schuldt:** „Der Wunsch der Ware etwas zu sein“, *Süddeutsche Zeitung*, 05./ 06. Februar 2000

**Konrad Schuller:** „Die Sprache als Fenster“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 18. Dezember 2000

**Oliver Schwambach:** „Unser alltägliches Babylon“, *Saarbrücker Zeitung*, 26. April 2000

**Dietrich Schwanitz:** „Ein Spruch für jede Gelegenheit,,  
*Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* Nr. 18, 01. Mai 1998.

**Jan Sellner:** „Einsilbige Deutsche“, *Stuttgarter Nachrichten*, 21. Februar 2000

**Thomas Spanier:** „Bye- bye busybody“, *Ostthüringer Zeitung*, 18. Oktober 2000

**Kathrin Spoerr:** „Die deutsche Sprache wird unwichtig“, *Die Welt*, 02. August 2000

**Harald Spruth:** „Absurditäten oder die Lust am modischen Sprechen,,  
*Der Tagesspiegel*, 27. Dezember 1999, [1 Seite]

**Harald Spruth:** „Selbst diese Fälle schwimmen weg“, *Der Tagesspiegel*, 11. November 1997

**Franziska Stavenhagen:** „Sprachmixer auf dem woodway“, *Pforzheimer Zeitung*, 28. März 2000

**Dieter Stein:** „Irgendwo da draußen“, *Junge Freiheit*, 14. Juli 2000

**Erika Steinbach:** Vernachlässigtes Deutsch“, *Frankfurter Neue Presse*, 09. März 2001

**Theo Stemmler:** „Nehmen wir Deutsche unsere Sprache nicht mehr ernst?“, *Welt am Sonntag*, 24. Oktober 1999

**Tim Stinauer:** „Wenn das WC zum ‚Mc Clean‘ wird“, *Kölner Stadt- Anzeiger*, 11. April 2000

**Annemarie Stoltenberg:** „Worte als Hülsen.,,  
*Rheinischer Merkur*, Bonn 18/98, S. 35.

**Stefan Stosch:** „Do you speak German?“, *Hannoversche Allgemeine Zeitung*, 5. September 1998

**Stefan Stosch:** „Schreiben heißt zweifeln“, *Hannoversche Allgemeine Zeitung*, 24. August 2000

**Jakob Strobel y Serra:** „Aus der Skischule ist die Snow-Company geworden...“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 16. Dezember 1999

**Peter Struck:** „Das Sterben der Sprache“, *Welt am Sonntag*, 12. Juli 1998

**Martina Tabak:** „Kosmetik – warum steht da nichts mehr in Deutsch drauf?“, *Bildzeitung*, 10. Juni 1999

**Peter Tandler:** „Englisch für Eingeweihte“, *Westfalenpost*, 24. November 2000

**Hans Joachim Thron:** „Deutsch reden, bitte“, *Südwest-Presse*, 01. April 2000

**Ludwig Unger:** „Niedergang der deutschen Sprache?“, *Fränkischer Tag* vom 06.11.1997.

**Hermann Unterstöger:** „Deutsch im Jahr 2099“, *Süddeutsche Zeitung*, 24./25. Juli 1999

**Ferdinand Urbanek:** „Alarm! Der Wortschatz verkümmert- die Macher sind am Werk“, *Die Welt am Sonntag*, 22. Juni 1997

**Fritz Vilmar:** „Kein Fall für die Sprachpolizei“, *Berliner Zeitung*, 06. Juli 2001

**Mark- Ch. von Busse:** „Globaler Dialog“, *HNA- Hessische Allgemeine*, 18. Mai 2000

**G. v. Grawert:** „Drei Minuten Deutsch“, *Abschrift eines [...] Zeitungsartikels*, ohne nachweisbare Quelle, um 1975.

**Ingo von Münch:** „Von der fremden Sprache im eigenen Land“, *Die Welt*, 25. Oktober 1999

**Winand von Petersdorff:** „Mit Aldi-Prinzipien zielt die Feierabend AG auf Senioren im Internet“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 06. September 2000

**Hartwig von Saß:** „Nabel der Welt oder Hannover“, *Reutlinger General-Anzeiger*, 07. Oktober 2000

**Alexander v. Schönburg:** „Ein Potsdamer Abend am Rande des Vesuv“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 23. Februar 2000

**Lars von Törne:** „Dynamischer Tiefpreis statt Power Pricing“, *Der Tagesspiegel*, 14. Februar 2001

**David Wagner:** „Die Nacht ist lang,, (Rezension zu „Saturday Night Fever. Discoführer Deutschland,,), *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 29. November 1999.

**Daniela Weingärtner:** „Capito?Verstanden?Compris?“, *Die Zeit*, Nr.25, 17. Juni 1999

**J. Weise, C. Fischer:** „Brauchen wir ein Gesetz zum Schutz der deutschen Sprache?“, *Bildzeitung*, 07. Februar 2001

**Eckart Werthebach:** „Wer seine Sprache bewahrt, glaubt an seine Zukunft“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 11. September 2000

**Eckart Wertebach:** „Die deutsche Sprache braucht gesetzlichen Schutz“, *Berliner Morgenpost*, 31. Dezember 2000

**Stephan Wiehler:** „Amtsdeutsche Leitkultur“, *Berliner Tagesspiegel*, 13. Mai 2001

**Heinrich Wiethe- Körprich:** „Gericht verarbeitet die deutsche Sprache“, *Süddeutsche Zeitung*, 31.Mai 1997

**Thomas Wirtz:** „Haarlose Mäuse“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 19. Mai 1999

**Stephan Wolf:** „Warum nicht gleich Englisch?“, *Stuttgarter Zeitung*, 28.März 1992

**Hans Zehetmair:** „Den Sprachmüll entrümpeln“, *Die Welt*, 04.November 1995

**D.E. Zimmer:** „Sonst stirbt die deutsche Sprache.,,“, *Die Zeit* Nr. 30/1996.

### Nachsatz:

#### Kurzmeldungen/ Diskussionsforen/ Zeitungsgespräche

#### in der Tages- und Wochenpresse in chronologischer Reihenfolge

#### (ohne Namensangabe des Autors)

**04.10.- 24.11.1989:** Auswahl von Pressemeldungen anlässlich der Preisverleihung der „Henning- Kaufmann- Stiftung“ an Hans Beckmann, [7 Seiten]

**16.03.1996:** „Das Mega- Maul der Gruftie- Oma“, *Ruhr- Nachrichten*, [1 Seite]

**09.03.1997:** „Sonntagsgedanken“, *Altbayerische Heimatpost*, [1 Seite]

**22.08.1997:** „In Zukunft wird immer weniger Deutsch gesprochen“, *Die Welt*, [1 Seite]

**08.09.1997:** „Crash-Kurs für Deutsch-Freaks“, *Schwäbische Zeitung*

**21.01.1998:** „Ruf mal an? Ach, vorbei!“, *Die Welt*, [1 Seite]

**27.04.1998:** „Auf dem Bahnhof wird der Auskunftschalter zum ‚Service Point‘“, *Süddeutsche Zeitung*, [1 Seite]

**06.05.1998:** „Euro-Sprache.,,“, *Luxemburger Wort*, [1 Seite]

**10.07.1998:** „English spoken“, *Frankfurter Rundschau*, [1 Seite]

**28.07.1998:** „Fruchtlos“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**30.07.1998:** „Schänder Shtuddies“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**03.09.1998:** „Tictactaktiker“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**17.10.1998:** „Drews: Mehr Englisch, weniger Anglizismen“, *Frankfurter Rundschau*, [1 Seite]

**17.10.1998:** „Wall gegen ‚Denglisch‘ bröckelt“, *Leipziger Volkszeitung*, [1 Seite]

**19.10.1998:** „Volkswirte lesen englisch“, *Frankfurter Rundschau*, [1 Seite]

**14.01.1999:** „Aus Hausmeistern sollen Facility-Manager werden“, *Frankfurter Rundschau*, [1 Seite]

**11.02.1999:** „Deutsche Sprache stirbt im Radio“, *Westfälische Rundschau*, [1 Seite]

**10.05.1999:** „Daimler: Man spricht deutsch“, *Focus*, [1 Seite]

**16.06.1999:** „Der Körper auf englisch“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**03.08.1999:** „Der Anreiz, Deutsch zu lernen, ist gering“, *Rheinische Post*, [1 Seite]

**20.10.1999:** „Kein Asyl für Fremdwörter?“, *Neues Deutschland*, [1 Seite]

**19.01.2000:** „Englisch hat Deutsch fast völlig verdrängt“, *Hessische Allgemeine*, [1 Seite]

**19.01.2000:** „Es war einmal: Wissenschaftssprache Deutsch“, *Rheinische Post*, [2 Seiten]

**29.01.2000:** „Schlechte Karten für Platt“, *Hannoversche Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**09.02.2000:** „Deutsche Sprache, schwere Sprache: Streit um Test zur Einbürgerung“, *Saarbrücker Zeitung*, [1 Seite]

**08.03.2000:** „Deutsch an Bord- trotz Globalisierung“, *Bremer Nachrichten*, [1 Seite]

**13.03.2000:** „Segel flicken und die Flügel als Kern ansehen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**20.03.2000:** „Selbst verschuldetes Schicksal“, *Focus 12/2000*, [1 Seite]

**01.04.2000:** „Deutsch für Irritierte“, *Hamburger Abendblatt*, [2 Seiten]

**10.04.2000:** „Die gefürchtete ‚Rote Mappe‘ bedachte Pymont nur mit Lob“, *Dewezet/ Hameln*, [1 Seite]

**21.06.2000:** „Forderung nach besserem Deutsch“, *HNA- Hessische Allgemeine, Kassel*, [1 Seite]

**26.06.2000:** „Berater- und Analytenddeutsch: ‚Eipioen‘“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*,

**12.07.2000:** „Lausitzring bekommt einen neuen Namen“, *Lausitzer Rundschau*, [1 Seite]

**28.07.2000:** „Mal sehen, ob Mut ansteckend wirkt“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**28.07.2000:** „Plädoyer für eine Sprachakademie, die neue Worte findet“, *Allgemeine Zeitung, Namibia*, [1 Seite]

**09.08.2000:** „ ‚Englisch keine Gefahr für deutsche Sprache‘“, *HNA- Hessische Allgemeine*, [1 Seite]

**21.08.2000:** „Der Kamm schwillt“, aus *Frankenpost* erschienen in *Südkurier Konstanz*, [1 Seite]

**29.09.2000:** „Auf gut Deutsch“, *Allgemeine Zeitung, Namibia*, [1 Seite]

**11.10.2000:** „Kampf dem Anglo- Wahn“, *Cuxhavener Nachrichten*, [1 Seite]

**16.10.2000:** „Die große Dengelei“, *Der Spiegel*, [1 Seite]

**20.10.2000:** „ ‚Es ist ganz klar zu kommunizieren‘ - Ein Brief zum Thema Weihnachten“, *Börsen-Zeitung*, [1 Seite]

**26.10.2000:** „We don't kehr for you“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**24.11.2000:** „Bundespräsident findet zu viele Amerikanismen albern und dumm“, *Westfalenpost*, [1 Seite]

**24.11.2000:** „Rau gegen ‚Service Point‘“, *Tageszeitung*, [1 Seite]

**24.11.2000:** „Sorgsam umgehen mit der Sprache“, *Neue Westfälische*, [1 Seite]

**12.2000:** „Von Engeln, Elfen und Service-Providern“, *Die Rheinpfalz*, [1 Seite]

**01.12 2000:** „Official Christmas Kick-off 2000“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**22.01.2001:** „Wertebach will Gesetz zum Schutz der Sprache“, *Neue Osnabrücker Zeitung*, [1 Seite]

**27.01.2001:** „ ‚Deutsch ist als Wissenschaftssprache tot‘“, *Augsburger Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**07.02.2001:** „Deutscher Politiker fordert Gesetz gegen Fremdwörter“, *Die Bildzeitung*, [1 Seite]

**12.02.2001:** „Thierse beklagt zunehmende Sprachverhuzung“, *HNA- Hessische Allgemeine, Kassel*, [1 Seite]

**12.02.2001:** „Auch Bundestagspräsident gegen zu viele Fremdwörter“, *Die Bildzeitung*, [1 Seite]

**12.02.2001:** „Gesetzesschutz für deutsche Sprache?“, *Rhein- Zeitung*, [1 Seite]

**12.02.2001:** „Germans fight English word war“, *The Japan Times*, [1 Seite]

**13.02.2001:** „Hochschulverband für Deutsch-Akademie“, *Süddeutsche Zeitung*, [1 Seite]

**15.02.2001:** „Der, die, das ...“, *Süddeutsche Zeitung*, [1 Seite]

**26.02.2001:** „Zehetmair gegen Gesetz zum Sprachschutz“, *Hofer Anzeiger*, [1 Seite]

**27.02.2001:** „Mehr als eine Muttersprache“, *Aachener Zeitung*, [1 Seite]

**27.02.2001:** „Linguisten gegen Sprachschutzgesetz“, *Hannoversche Allgemeine Zeitung*, [1 Seite]

**08.03.2001:** „Da hilft auch keine Sprachpolizei“, *California Staats-Zeitung*, [1 Seite]

**24.03.2001:** „Oft albern und häufig dumm“, *Kreiszeitung Nordheide , Elbe&Geest, Wochenblatt zum Wochenende*, [1 Seite]

**06.05.2001:** „ ‚Was hat nicht funktioniert?‘“, *Der Tagesspiegel*, [ 3 Seiten]

**11.05.2001:** Berliner Senator erlässt Fremdwörter-Verbot“, *Bildzeitung*, [1 Seite]

**15.05.2001:** „Pro & Contra: Mehrheit für Fremdwörter-Verbot“, *Berliner Tagesspiegel*, [1 Seite]

**12.06.2001:** „Denglisch kostet Firmen Aufträge“, *Neue Westfälische Zeitung*, [1 Seite]

**27.07.2001:** Auch Deutsch“, *Süddeutsche Zeitung*, [1 Seite]

zurück

### c) Vorträge

**Wolfgang Barnikol:** „Deutsch - eine sterbende Sprache in der Wissenschaft?“, in: *Zur Kritik der deutschen Universität - Beobachtungen, Erfahrungen und Gedanken eines Zeitzeugen*, 3. Aufl., Hänsel-Hehenhausen Verlag, Engelsbach/Frankfurt a.M./Washington, S. 161-171.

**Karl Bauer-Hack:** „Unsere Sprache am Ende dieses Jahrtausends.“, *Vortrag vor dem Kunstverein im Mittelmoselmuseum Traben-Trarbach*, August 1997

**Friedhelm Debus:** „Festvortrag: Welchen Weg nimmt die deutsche Sprache?“, *Jahresblätter des Kommunalvereins Molfsee e.V.* 1998.

**Heinz-Dieter Dey:** „Referat für die Mitgliederversammlung der Region 65 am 10.06.2001“, 10. Juni 2001

**Gerd Fischer:** „Don't speak Germlich“, Rotary-Club Essen-Ost, 3. Dezember 1998.

**Georg-Heinz Gärtner:** „No future für Deutsch? Amerikanismen in unserer Standardsprache...“, *Festvortrag, gehalten am 25. April 1997 auf der Jahresversammlung der Gesellschaft für deutsche Sprache in Erfurt*. Der Sprachdienst, Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden.

**Georg- Heinz Gärtner:** „Wieviele Fremdwörter verträgt unsere Sprache?“, *Stellungnahme auf der Bonner Diskussion* am 17. März 1998.

**Klaus-Jürgen Haller:** „Ist die deutsche Sprache noch zu retten?“, *Herbstvortrag* 1997.

**Horst Hensel:** „Kulturelle Selbstbehauptung...“, *Vortrag, gehalten auf dem „Dortmunder Autorentreffen 1997“*, am 6. Dezember 1997 im Theater Fletch Bizzel.

**Rainer Kaduk:** „Verabschiedung der Abiturienten“, *Städtisches Gymnasium Schleiden*, 16. Juni 2000

**R. Keunecke:** „Wie steht es um die deutsche Sprache“, *Referatkurzfassung*, 04. Januar 1993

**Walter Krämer:** „Sich einmischen oder wegschauen – Problemfall deutsche Sprache“, *Vortrag anlässlich des Deutschen Sprachpreises 1999*, Weimar; 24. September 1999

**Gudrun Luh-Hardegg:** „das englische fremdwort im gegenwärtigen Deutsch“, *Vortrag gehalten am 30. März 1995 am Institut für Sprachwissenschaften, Universität Innsbruck*.

**Reiner K. Pogarell:** „Wirtschaft und Linguistik im Dialog“, *Podiumsdiskussion des 24. Linguistischen Kolloquiums an der Universität Bremen* am 4.-6. September 1989

**Robert Seckelmann:** „Altdeutsch- Neudeutsch-I.q.i.“, *Vortrag auf der Tagung der Evang. Akademie Mühlheim a.d. Ruhr*, 10. November 1985

**Otto Vowinckel:** „Halbe Wahrheiten im Schatten“, *Lesung zum 80. Geburtstag Lore Schaumanns* am 02. April 2000 am Heine Institut.

**Stephen Wood:** „Peaceful Coexistence: Cultural Diplomacy, Cultural Protection and Ever

Closer Union“ (7 Seiten), 1996.

**Stephen Wood:** „Sprachpolitik: Some Socio-Political Effects of English in Germany“ (9 Seiten), 1999.

[zurück](#)

## d) Bücher

**Jürgen Eichhoff:** „Deutsch als Siedlersprache in den Vereinigten Staaten von Amerika“, *Festschrift für Gerhard Cordes*, F. Debus, J. Hartung [Hrsg.], 1976, Karl Wachtholtz Verlag Neumünster.

**Karin M. Eichhoff- Cyrus/ Rudolf Hoberg [Hrsg.]:** *Die deutsche Sprache um die Jahrtausendwende.*, Bibliographisches Institut, Mannheim 2000.

**Franz Gamillscheg:** „Kollektives Arbeitsrecht“, Band I, 1997, S. 78.

**Helmut Glück:** „Gegenwartsdeutsch“, 2. Aufl., Stuttgart/Weimar, 1997, S. 96/97.

**Gauti Kristmannsson:** „Untertitelung: eine stilllose Störung,, *Übersetzerische Kompetenz*, [Hrsg.: A.F. Kellertat, Peter Lang, Peter Lang, Frankfurt a. M.- Berlin- Bern- New York- Paris- Wien, S. 231-241.

**Kurt Rossa:** „Rossas Miniaturen“, Thouet- Verlag

**Helmut Schmidt:** „Globalisierung“, *Auszug einer an das Buch angelehnten Ansprache in Düsseldorf*, Stuttgart, 1998

**Franz Stark:** *Faszination Deutsch - Die Wiederentdeckung einer Sprache für Europa*, Langen Müller Verlag.

**Wolfgang Thierse:** „Sprich, damit ich dich sehe“, *Jahrbuch des Instituts für deutsche Sprache 1992*, de Gruyter, Berlin- New York, 1993

**F.C. Weiskopf:** „Verteidigung der deutschen Sprache“, Aufbau- Verlag, Berlin

**Dieter E. Zimmer:** *Deutsch und anders - die Sprache im Modernisierungsfieber*, Rowohlt Verlag, Reinbeck bei Hamburg 1997.

[zurück](#)

## e) elektronische Veröffentlichungen

**Hans Achenbach:** „Der Fehler des Monats Januar 1999,,  
(<http://www.jura.uniosnabrueck.de/prof/achenb/fehler/fdm0199.htm>)

**Markus Englerth:** „,Don't be afraid of America“, [www.der-essay.de](http://www.der-essay.de)

**Mechthild Klein:** „Moorhuhn in den Duden?“, *Spiegel Online* 20/2000, 16.Mai 2000

**Burkhard Lerch:** „Deutsche Wörter sind schön“, [www.t-online.de/home/lerch/neolog.htm](http://www.t-online.de/home/lerch/neolog.htm), April 1997

**Hartmut Pilch:** „Dummddeutsch“, [www.lrz-muenchen.de/~phm/dummddeutschde.html](http://www.lrz-muenchen.de/~phm/dummddeutschde.html)

**Hartmut Pilch:** „Grundregeln der Sprachpflege“, [www.lrz-muenchen.de/~phm/logsys/Ingkonsde.html](http://www.lrz-muenchen.de/~phm/logsys/Ingkonsde.html)

**Harald Weinrich:** „Wort, Text und Begriff“, [www.weltkreis.com/mauthner/tex/weinri1.html](http://www.weltkreis.com/mauthner/tex/weinri1.html), 22.November 1998

**Jenny Wood:** „Ban that word!“, [www.klett-verlag.de/download](http://www.klett-verlag.de/download)

**Peter Zelt:** „Schindluder Deutsche Sprache“ [www.wiwi.hu-berlin.de/~zelt/deutsch/](http://www.wiwi.hu-berlin.de/~zelt/deutsch/)

### Nachsatz:

#### Kurzmeldungen/ Diskussionsforen/ Zeitungsgespräche

#### in der Tages- und Wochenpresse in chronologischer Reihenfolge

#### (ohne Namensangabe des Autors)

**10.05.2001:** „Bildungsoffensive durch Stärkung des Deutschunterrichts“,  
<http://www.kas.de/publikationen/2001/bildung/deutschunterricht.html>

[zurück](#)

### f) unveröffentlichte Manuskripte

**István Zsigmond Bajkó:** „Fremdwörter in der deutschen Werbesprache am Beispiel zweier Slogankorpora“

**W. Barnikol:** „Deutsch als Wissenschaftssprache - eine Stellungnahme - “

**Karl Bauer-Hack:** „Bericht eines begeisterten Onnlukkers von Tiwi-Pöhfohmazis.“

**Hanns Biering:** „Gespalten war das Volk und seine Sprache“

**Hanns Biering:** „Klar und verständlich sei deine Rede“

**Fred Brix:** „Brauchen wir ein Reinheitsgebot für die medizinische Wissenschaftssprache?“

**Hanns Dümchen:** „Berufliche Schulen, Opfer der Lich-Krankheit,„

**Hanns Dümchen:** „Eine interessante Frau“

**Hanns Dümchen:** „Von ARD bis ZdF,„

**J.P.W. Dümchen:** „380 Jahre Sprachkampf- Die fruchtbringende Gesellschaft,„

**Andreas Eichholz:** „Sprechen sie auch schon Bananendeutsch?,„

**Petra Fleißig:** „Von Papers, Handouts, Tischvorlagen: ‚Sprachgeschichte- Zeitgeschichte‘ unter europäischem Blickwinkel“

**Gerhard Gähle:** „Über die Verhunzung unserer Sprache“

**Klaus Gosmann:** „Einige Bemerkungen zum Begriff live“

**E. Habermann:** „Deutsche Sprache in anglophoner Welt.“

**Wolfgang Hildebrandt:** „Babylonische Sprachverwirrung“

**Jürgen Himstedt:** „Die deutsche Sprache ist in Gefahr“

**Gerhard Illgner:** „Die neue Sprachverwirrung“

**Gerhard Illgner:** „Sprachkritik ist Zündstoff“

**Roland Kaehlbrandt:** „Englisch im Deutschen: Pro und Contra

**Dietmar Kinder:** „Da verschlägt es einem doch glatt die Sprache!“

**Dietmar Kinder:** „mundtot“, Gedicht, [1 Seite]

**Ingeburg Kinder:** „Tele-kom-post“

**Peter U. Limberg:** „Verstehe das, wer will!“, Kurzgeschichte.

**Gudrun Luh-Hardegg:** „Ist der amerikanische Sprachimperialismus das Ende unserer deutschen Sprache?,„

**Hans-Jürgen Martin:** „Deutsche Sprache“, Gedicht, [1 Seite]

**Helmut Neuss:** „Neudeutsch“

**Wiard Raveling:** „Auld lang syne“

**Otto Ernst Rock:** „Neudeutsch in heileits“

**Gerd Schrammen:** „ ‚Forechecking‘ oder ‚frühes Stören‘- zur Rede über Fußball,„

**Ferdinand Urbanek:** „Anglo-amerikanische Fremdwortlawine,„

**Werner Voigt:** „Betrachtungen zu den Vor- und Nachteilen von Englisch und Deutsch“

**Andreas Wollny:** „Hilfe, die Anglizismen kommen! – Die Arbeit des VDS“

**Stephen Wood:** „Sprachpolitik: Some Socio-Political Effects of English in Germany“

[zurück](#)

## Anhang:

### Sprache und Sprachschutz auf internationaler Ebene (Internationale Beiträge)

#### a) Blickpunkt Frankreich

**Helga Bister- Broosen:** „Frankreichs Sprachgesetzgebung“, *Sprachreport*, Nr. 4/1992, S.13-14, [2 Seiten]

**Sandrine Blanchard, Stéphanie Le Bars:** „L'hégémonie de l'anglais et de l'espagnol se renforce dans les cours de langues“, *Le Monde*, 27./28. Februar 2000

**Andrea Exler:** „Der lange Arm der Sprachpolizei“, *Süddeutsche Zeitung*, 27. April 2000

**Kurt Gawlitta:** „Gesetz Nr.94-665 vom 4. August 1994 über den Gebrauch der französischen Sprache (sog. ‚Loi Toubon‘)“, *Übersetzung des Gesetzestextes*, Juni 1999

**Klaus W. Herterich:** „Englische Sprachinvasion in Frankreich“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 07. August 2000

**Hanns-Jochen Kaffsack:** „Stirbt die französische Sprache?“, *Darmstädter Echo*, 26. November 1999

**Sandra Kerschbaumer:** „Ganz Gallien?“, „*Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 18. März 2000

**Henning Lohse:** „Auf dem Etikett der Seife stand nur Englisch“, *Die Welt*, 23. Januar 1996

**Henning Lohse:** „Diktatur der Sprachwächter“, *Berliner Morgenpost*, 9. Mai 1998

**Ben Macintyre:** „Must France now swallow le cheeseburger?“, *The Times*, 03. Oktober 1998

**Barbara Schulte:** „Französisch gegen Internet“, *Mitschrift der Hörfunksendung aus dem Programm „Europa heute“ im Deutschlandfunk*, 21. März 2000

**Rudolf von Thadden:** „Les Allemands sont plus ouverts à la globalisation que les Français“, *Le Monde*, 30. November 1999

### Nachsatz: Kurzmeldungen

**25.01.1999:** „Franzosen besorgt über Niedergang ihrer Sprache“, *Frankfurter Rundschau*, [1 Seite]

**11.02.2000:** „Un nouveau Conseil supérieur de la langue française“, *lettre d'information, ministère de la culture*

### b) Blickpunkt Polen

**Gerhard Gnauck:** „In Polen steht Deutsch im Hintergrund“, *Die Welt*, 02. Oktober 1999

**Michael Ludwig:** „Ein heißer Hund für Malgorzata- Polens Parlament will eine saubere Sprache“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 23. Juli 1999.

### Nachsatz: Kurzmeldungen

**06.08.1999:** „Polen bestraft Gebrauch englischer Begriffe“, *Süddeutsche Zeitung*

**09.05.2000:** „Gesetz gegen Fremdwörter“, *HNA- Hessische Allgemeine*

**09.05.2000:** „Neues Gesetz zum Schutz der polnischen Sprache“, *Handelsblatt*

**12.05.2000:** „Folgen von Polens Sprachgesetz für Handel ungeklärt“, *HNA- Hessische Allgemeine*

**12.05.2000:** „Warschau erzwingt polnische Sprache“, *Handelsblatt*

**Juli 2000:** „Gesetz zur Verwendung der polnischen Sprache“, *Dresdener Bank Außenwirtschaftsnachrichten*, Nr. 7/2000

### c) Allgemein

**Yasmin Alibhai- Brown:** „The English language is taking over the world. But should we rejoice?“, *The Independent, England*, 31. Oktober 2000

**Thierry Chervel:** „Verlorene Illusionen“, *Süddeutsche Zeitung*, 10. November 1998

**Suzanne Daley:** „Use of English as World Tongue is Booming, and so is Concern“, *The New York Times*, 16. April 2001

**Fritz Fassbind:** „Der Akkusativ als Don Quijote ...“, *Basler Zeitung, Schweiz*, 30./31. Dezember 2000

**Paul Ingendaay:** „Ungekämmte Sprachwolle auf der Promenadenmischung“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 14. September 2000

**Paul Ingendaay:** „Wörter zu Speeren“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 21. Oktober 1998

**Ana A. Lima:** „US- Modewörtern Kampf angesagt“, *HNA- Hessische Allgemeine*

**Ben Macintyre:** „Europanto bubbles out of linguistic liquidiser,, *The Times*, 5. Februar 1999

**Andrew Marr:** „Goodbye to English?“, *The Observer*, Nr. 11/1998, 2 Seiten

**Larry Rohter:** „English is spoken here... Too much, some say“, *New York Times International*, 15. Mai 2001

**Anne Schneppen:** „Schwimmen auf dem Trockenen“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 11. Februar 2000

**Michael Smith:** „Expansion may prove a mouthful for the EU“, *Financial Times*, 24. Juli 1999

**Michael Smith:** „Language gridlock fears grow in Brussels“, *Financial Times*, 24. Juli 1999

**Christian Tyler:** „Mother of all tongues“, *Financial Times*, 4./5. April 1998

### Nachsatz: Kurzmeldungen

**26.01.2000:** „Sprache ist Macht“, *Tagesblatt*, [1 Seite]

**14.03.2000:** „Die Weltsprache trifft die Sprachenwelt“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*

**15.12.2000:** „Sprachstreit um Spielzeug“, *Handelsblatt*

**30.12.2000:** „Das Jahr 2001 im Zeichen der europäischen Sprachen“, *Grenz- Echo, Belgien*

